JUDO AUSTRIA

STRATEGISCHER PLAN 2025–2032

VORWORT

Der Österreichische Judoverband zählt mit 8 Olympia-Medaillen, 17 WM-Medaillen, 26 Europameistertiteln und zahlreichen Nachwuchsmedaillen zu den erfolgreichsten Sommersportverbänden Österreichs. Das Wertesystem des Judosports, die positive Resonanz in der öffentlichen Wahrnehmung sowie das niederschwellige Angebot machen Judo zu einem Sport für alle.

Nach der Erarbeitung der Strategie 2024 im Jahr 2019 konnten zahlreiche Schwerpunkte und Ziele umgesetzt und erreicht werden. Im Leistungssportbereich wurde ein Stützpunktkonzept mit Headcoach und TrainerInnensystem etabliert, klare Richtlinien zur Kaderverwaltung eingeführt und damit die Zielsetzung der Erfolge bei Jahreshöhepunkten in nahezu allen Bereichen erreicht. Über die gezielte Intensivierung der Medienarbeit wurde die Sichtbarkeit des Judosports in ganz Österreich erhöht und der Status als Randsportart abgelegt. Eine Initiative zur Förderung und Wertschätzung des Ehrenamtes sowie die klare Positionierung als sichere und saubere Sportart unterstützen die großartigen Erfolge unserer KaderathletInnen. Die stetig rücklaufenden Mitgliederzahlen der letzten Jahrzehnte konnten durch die gemeinsame Arbeit aller Vereine und Landesverbände nach der COVID-Krise umgekehrt werden und zeigen nun ein konstantes Wachstum.

Nach einer ausführlichen Analyse und unter Einbezug aller Verantwortlichen mittels Vereinsumfrage, Workshop mit VertreterInnen der Landesverbänden und Klausursitzungen des Vorstandes wurde die Strategie des Österreichischen Judoverbandes weiterentwickelt und die Weichen für die nächsten Jahre gestellt. Nach der erfolgreichen Neuausrichtung des Leistungssports wird der Fokus der Strategie 2032 auf unseren Mitgliedern und Vereinen liegen. Die Unterstützung aller Judoka, welche jeden Tag auf und neben den Judomatten Menschen in Österreich im Judosport begeistern, wird sich in zahlreichen Punkten dieser Strategie wiederfinden.

Der japanischen Philosophie des Strebens nach kontinuierlicher Verbesserung folgend, werden in der Strategie 2032 konkrete, messbare Ziele definiert sowie Prioritäten und Schwerpunkte präsentiert, um diese Ziele zu erreichen. Dieser Plan wird zukünftig laufend im Hinblick auf Zielerreichung evaluiert und, falls notwendig, entsprechend angepasst. Detailplanung von Ressourceneinsatz, Budget und Aktivitäten müssen sich schlüssig von dem strategischen Plan ableiten lassen.
Die große Hoffnung und auch Überzeugung des ÖJV-Vorstandes ist, dass sich die große Akzeptanz innerhalb des Vorstandes auf die gesamte österreichische Judo-Familie überträgt, und wir alle gemeinsam an diesen Plan glauben und an der Erreichung der ambitionierten Ziele arbeiten.



Wir sind ganz sicher, dass wir eine Sportart für alle sind, die allgemeine Bekanntheit weiterhin sowie unsere Mitgliederzahlen weiterhin steigern und bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften Erfolg haben können.

Gemeinsam werden wir das schaffen!

Dr. Martin Poiger
Präsident Österreichischer Judoverband

Wichtig ist nicht, besser zu sein als jemand anders.

Wichtig ist, besser zu sein, als du gestern warst!

Jigoro Kano - Begründer des Judo

VISION

UNSERE VISION IST ES, DASS

- *Judo Austria mit Sicherheit zu den Top Judo-Nationen der Welt und zu den führenden olympischen Sommersportarten in Österreich gehört,*
- *Judo mit Sicherheit von allen Personen in Österreich ausgeübt wird, egal welchen Alters, welchen Geschlechts, welcher Herkunft, welcher Verfassung,*
- *Judo mit seinen Werten und seiner Philosophie mit Sicherheit positive Auswirkungen auf die Gesellschaft hat, und alle in Österreich Judo mit Sicherheit umwerfend finden.*

MISSION

Judo Austria erbringt für den österreichischen Sport gemeinsam mit allen seinen Mitgliedern, seinen Landesverbänden, seinen Vereinen, seinen Funktionärinnen und Funktionären, Trainerinnen und Trainern sowie allen Judoka exzellente Leistungen in den Bereichen:

Leistungssport, Breitensport, Schulsport, Inklusion, Eventorganisation sowie Führung und Management und leistet mit den Judo-Werten einen wichtigen positiven und nachhaltigen Beitrag für die Gesellschaft.




JUDO
mit Sicherheit umwerfend
Vereine & Mitglieder
Leistungssport
Organisation
Ausbildungs-Angebot
Stützpunkte, Trainer, Umfeld
Talente-Förderung
Sportliche Erfolge
Verbands-Management
Medien
Judo & Gesellschaft
Service für Vereine
Judo-Community
JUDO ÖSTERREICH

VEREINE & MITGLIEDER

Unsere Vereine und ihre Judoka bilden das Fundament des österreichischen Judosports. Das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen ist entscheidend für eine starke und flächendeckende Basis des Judosports in ganz Österreich.
Die Arbeit in den Vereinen bringt zahlreiche Herausforderungen mit sich und erfordert ein hohes Maß an persönlichem Einsatz. Der Österreichische Judoverband sieht es daher als zentrale Aufgabe, die Vereine bestmöglich zu unterstützen und gezielt Angebote für die Basis zu schaffen. Ziel ist es, eine möglichst breite Vielfalt an Judoka anzusprechen und einzubinden.
Alle Facetten des Judosports sollen sich im Österreichischen Judoverband wiederfinden – und alle Judoka sollen sich mit Judo Austria identifizieren können.



SERVICE FÜR VEREINE

Die Stärkung der Vereinsstrukturen und die gezielte Weiterentwicklung der Vereine sind wesentlich für den nachhaltigen Erfolg von Judo Austria. Dazu zählen der Ausbau von Serviceleistungen sowie eine administrative Unterstützung. So schaffen wir ein stabiles Fundament für die Zukunft unserer Vereine.

ZIELSETZUNGEN

- Steigerung der Vereinsanzahl auf 200 Vereine bis 2032
- 15.000 Mitglieder bis 2028, 20.000 Mitglieder bis 2032
- Mindestens 1x/Quartal ein Informations-/Schulungsangebot
- 70 % der Vereine nutzen die Serviceangebote (bis 2026)
- Steigerung der Zufriedenheit der Mitglieder von Judo Austria von 72% Sehr zufrieden/zufrieden auf 80% Sehr zufrieden/zufrieden bis 2028.

MASSNAHMEN & PROJEKTE

- jährliche Vereinsumfrage
- Einführung Vereinsgütesiegel
- "Tatami Talks" - Vereinsakademie für Wissenstransfer, Austausch und Weiterbildung - online & offline)
- Austausch von Best Practise Beispielen
- Definition von Ansprechpartnern, sowohl im Österreichischen Judoverband als auch in den Landesverbänden für unterschiedliche Anliegen aus den Vereinen.
- Ausarbeitung von Leitlinien und Checklisten zur Unterstützung für Vereine

VEREINE & MITGLIEDER

JUDO–COMMUNITY

ZIELSETZUNGEN

- Schaffung von vielfältigen Angeboten in den Vereinen (Fit & Sicher, Kleinkinder-Judo, Judo für Erwachsene/Senioren, etc)
- Stärkung der Judo-Bundesligen auf allen Ebenen
- Schulsport: Judo als verlässlicher Partner von Schule und Nachmittagsbetreuung
- Unterstützung der aktiven Judo-Communities (Kata, Veteranen, KampfrichterInnen, Adaptive Judo)
- Erhöhung der Anzahl der Kampfrichter auf allen Ebenen um 10% in den nächsten 4 Jahren

MASSNAHMEN & PROJEKTE

- Ausbau und gezielte Verbreitung von praxisnahen Informations- und Unterstützungsangeboten für Vereine und Trainer:innen in Form von Leitfäden, Richtlinien und Programmen (online und in Druckform).
- Projekt "Judo-Bundesliga 2028" zur Professionalisierung der Judo-Bundesliga
- Vielfalt des Judosports in jährlichen Kampagnen darstellen
- Schaffung von neuen Wettkampfformaten
- Judo in der Lehrerausbildung verankern
- Leitlinien und Programme für Vereine für Judo Angebote in der Schule
- Angebot von Einkleidung und Merchandise Produkte von Judo Austria für alle
- ÖDK ReferentInnen für ihre Aufgaben als Multiplikatoren verstärkt sensibilisieren und schulen
- Aufbau von Netzwerken für die ÖDK Referate in den Landesverbänden um regionale Ansprechpersonen zu haben

Um Judo als lebensbegleitenden Sport zu stärken, setzen wir auf die Weiterentwicklung bewährter Programme und neue, vielseitige Angebote. Das Schul- und Nachwuchsjudo wird durch Kooperationen mit Schulen und Aktivitäten in der Ganztagsbetreuung gezielt ausgebaut. Die Judo-Bundesliga begeistert, schafft Identifikation und bringt den Sport ins Rampenlicht.
Egal ob im Leistungs-, Freizeit- oder Gesundheitssport – alle sollen sich als Teil der Judo Austria Community fühlen. Jeder und jede soll sich als Judoka verstehen und mit Stolz auf das blicken, was Judo Austria bewegt.



VEREINE & MITGLIEDER

AUSBILDUNGSANGEBOT

Ausbildung ist ein zentraler Schlüssel zur Weiterentwicklung im Judo – auf allen Ebenen. Sie schafft Begeisterung, stärkt die Kompetenz und bildet die Basis für nachhaltigen sportlichen Erfolg. Ziel ist es, Wissen breit verfügbar zu machen: vom Spitzenbereich bis in die Vereine.

ZIELSETZUNGEN

- 400 lizenzierte TrainerInnen bis 2028, 600 lizenzierte TrainerInnen bis 2032
- Jährlicher Start einer Judo-Instruktorenausbildung
- attraktive Aus- und Fortbildungsangebote für TrainerInnen auf österreichweiter und Landesebene

MASSNAHMEN & PROJEKTE

- Einführung der TrainerInnen Lizenz mit technischer Umsetzung im JAMA
- Ausbau einer digitalen Plattform für Lehrvideos und Ausbildungsunterlagen.
- Einführung jährlicher "Coach & Connect" Tage (modernes Fortbildungsangebot für TrainerInnen)
- Unterstützung der österreichweiten Initiative zur Stärkung des Berufsbildes "TrainerIn"
- Regelmäßige Regelschulungen und Fortbildungen für Kampfrichter und die Judo-Community



LEISTUNGSSPORT

Das Leistungssportsystem im Österreichischen Judoverband wurde im Rahmen der Strategie 2024 vollständig neu strukturiert und seit Anfang 2021 erfolgreich umgesetzt. Auf Basis von Best-Practice-Beispielen und der Intensivierung mit der Sportwissenschaft wurde ein Stützpunktsystem mit ÖJV-Bundesstützpunkt in Linz mit Installation eines Headcoaches geschaffen. KaderathletInnen absolvieren deutlich mehr gemeinsame Trainingseinheiten mit begleitender optimierter Umfeldbetreuung. Über weitere ÖJV-Stützpunkte in den Regionen können Ressourcen in einem föderalistischen System effizienter genutzt und zusätzliche Trainerpositionen geschaffen werden. Um die Basis der LeistungssportlerInnen zu erhöhen wird der Nachwuchssport noch stärker fokussiert und Aktivitäten zur früheren Talenterkennung und -Förderung gesetzt. Regelungen und Richtlinien werden transparent, nachvollziehbar und offen kommuniziert.



LEISTUNGSSPORT

STÜTZPUNKTE, NATIONALTRAINERINNEN & RAHMENBEDINGUNGEN

Das gemeinsam absolvierte, qualitativ hochwertige Training der ÖJV-KadersportlerInnen sowie deren Umfeldbetreuung ist von essentieller Bedeutung. Der weitere Ausbau der Stützpunkte und deren optimale Vernetzung sowie der Einsatz von bestmöglich ausgebildeten TrainerInnen auf allen Ebenen des Leistungssports stehen auch weiterhin im Zentrum des Leistungssportkonzeptes.

ZIELSETZUNGEN

- Sicherstellung des professionellen Trainingsbetriebs am ÖJV-Bundesstützpunkt Linz (bis 2028)
  - » Top-/A-Kader absolviert 75% der Judoeinheiten gemeinsam
- Anzahl der ÖJV-Stützpunkte erhöhen (bis 2026)
  - » 1 ÖJV-Bundesstützpunkt in Linz, 6 ÖJV-Stützpunkte in Südstadt, Vorarlberg, Tirol, Salzburg, Niederösterreich und Süd-Ost
- Auswahl, Einsatz und Weiterbildung des NationaltrainerInnenteams (bis 2032)
  - » Aufbau österreichischer NationaltrainerInnen zum "Headcoach 2032"
- Optimierung der Umfeldbetreuung der KadersportlerInnen
  - » Kooperationen mit Experten in allen relevanten Bereichen der Umfeldbetreuung (mind. 1 Expert/in in den Bereichen Physiotherapie, Sportwissenschaft, Ernährungswissenschaft, Sportpsychologie, Sportmedizin mit starkem ÖJV-Bezug)
  - » Regelmäßige Weiterbildung der KadersportlerInnen in den Bereichen Karriereweg, Anti-Doping und persönliche Entwicklung (mind. 1x/Jahr)

MASSNAHMEN & PROJEKTE

- Erstellung eines langfristigen Kooperationsvertrages mit dem Olympiazentrum Oberösterreich zur Sicherstellung des professionellen Trainingsbetriebes am ÖJV-Bundesstützpunkt
- Schaffung eines ÖJV-Stützpunktes in der Süd-Ostregion (Steiermark, Burgenland, Kärnten) um unsere KadersportlerInnen auch in diesem Gebiet bestmöglich betreuen zu können
- Einführung von Feedbackschleifen für die Arbeit der NationaltrainerInnen
- Erstellung eines Aus-, Fort- und Weiterbildungsplanes für alle NationaltrainerInnen mit Bezug auf individuelle Stärken und Schwächen
- Implementierung eines digitalen Leistungsmonitoring-Systems für ÖJV-KaderathletInnen
- Kooperationen mit Olympiazentren, Leistungssport Austria, Sportuniversitäten und Forschungseinrichtungen intensivieren um die Umfeldbetreuung der KaderathletInnen zu optimieren
- Weiterentwicklung des Kata- und Veteranen-Leistungssports durch schrittweise Integration in das Leistungssportsystem (Regelungen, Richtlinien, Förderungen)



LEISTUNGSSPORT

TALENTSICHERUNG UND –FÖRDERUNG

Das Erkennen und Fördern von Talenten ist in nahezu allen Sportarten von zentraler Bedeutung. Der Österreichische Judoverband nutzt die breite Basis seiner Mitglieder um die für den Leistungssport bestgeeignetsten SportlerInnen bestmöglich zu fördern. Mit Unterstützung eines klar strukturierten Ausbildungsprogrammes werden die Talente in den Vereinen und Landesverbänden gefunden und gefördert.

ZIELSETZUNGEN

- Erhöhung der TeilnehmerInnen bei ÖM U16 und ÖM U18
  - » Erhöhung der Anzahl um 20% (bis 2028) bzw. 30% (bis 2032)
- Veröffentlichung des aktualisierten ÖJV-Ausbildungsprogrammes (bis 2026)
- Einführung eines flächendeckenden Talentsichtungssystems (bis 2028)
- Stärkung von Austrian Cups als Nationale Sichtungsturniere für zukünftige ÖJV Kader

MASSNAHMEN & PROJEKTE

- Fertigstellung der aktualisierten Version des ÖJV-Ausbildungsprogrammes im Leistungssport
- Aufwertung der Ergebnisse bei ÖMs hinsichtlich der Kadereinstufung im Nachwuchs
- Fortsetzung des Projekts "ÖJV-Talentetage" in Kooperation mit den Landesverbänden
- Erhöhung der Anzahl der Landes- und Stützpunktbesuche von NationaltrainerInnen
- Kooperation mit VÖN und NWKZ zur bestmöglichen Förderung talentierter SportlerInnen
- jährlich 4 Austrian Cups im Sportjahr verteilt (Frühjahr und Herbst)



LEISTUNGSSPORT

SPORTLICHE ERFOLGE

Ergebnisse bei internationalen Großveranstaltungen (EM/WM/OS) sind eine der Kernaufgaben des Österreichischen Judoverbandes und haben direkten Einfluss auf die Förderung durch öffentliche Institutionen, Sponsoreinnahmen von Unternehmen sowie die Medienpräsenz und die damit verbundene Sichtbarkeit des Judosports.

ZIELSETZUNGEN

- Sportliche Großveranstaltungen
  - » Olympische Spiele: 1 Medaille 2028 + 1 Medaille 2032
  - » Weltmeisterschaften: 1 Medaille (bis 2028) bzw. 2 Medaillen (bis 2032)
  - » Europameisterschaften: Europameistertitel bis 2028
  - » Nachwuchs-EM/WM (U18/U21/U23): Anzahl der Top-7-Ergebnisse um 20% erhöhen (2021-2028 im Vgl. zu 2013-2020)
- Platzierung von Österreich im Nationsranking verbessern
  - » Top-15 weltweit und Top-10 Europa (bis 2028)
- Etablierung von 1-2 Kampfrichtern auf der IJF World Tour

MASSNAHMEN & PROJEKTE

- Beibehaltung klarer Richtlinien zur Qualifikation und Kadereinstufung um die bestmöglichen SportlerInnen zu Wettkämpfen zu senden
- Zentrale Jahres- und Trainingsplanung durch NationaltrainerInnen sowie Kooperation in der Umsetzung durch Vereins-, Landes- und StützpunkttrainerInnen
- Weiterentwicklung des Konzepts der Nationalteamtrainings
- Beschickung von KaderathletInnen zu internationalen Trainingsmaßnahmen und Intensivierung des Austausches mit starken "Judo-Nationen"



ORGANISATION

Der Österreichische Judoverband zählt zu den erfolgreichsten Sportverbänden des Landes. Um den vielfältigen Aufgaben und Anforderungen nachhaltig gerecht zu werden, bedarf es einer klaren und professionellen Organisationsstruktur.
Das Hauptamt schafft stabile Rahmenbedingungen und sichert die fachliche Umsetzung, während das Ehrenamt mit seinem Engagement und der Nähe zum Vereinsleben entscheidende Impulse aus der Praxis liefert.

Gleichzeitig ist es uns ein zentrales Anliegen, die organisatorischen und administrativen Abläufe für die Vereine so einfach und nachvollziehbar wie möglich zu gestalten. Die Vereinsarbeit darf nicht an zu komplexen Strukturen oder übermäßiger Bürokratie scheitern. Der Österreichische Judoverband versteht sich als Partner der Vereine und unterstützt sie aktiv dabei, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren: die Arbeit mit den Judoka vor Ort.



VERBANDSMANAGEMENT

ZIELSETZUNGEN

- Klare Aufgabendefinition für alle Gremien und Funktionäre von Judo Austria
- Regelmäßiger, institutionalisierter Austausch zwischen dem ÖJV und den Landesverbänden mindestens zweimal jährlich.
- Steigerung der Sponsoreneinnahmen um 20% jährlich
- Sicherung öffentlicher Fördergelder sowie zusätzliche Projektgelder
- JAMA kontinuierlich ausbauen und Zufriedenheit der Nutzer steigern
- Ausweitung der Judo Manager Software für alle Turniere auf ÖJV- und Landesverbandsebene, mit mindestens 3 ausgebildeten Judo Manager Wettkampfleitern pro LV
- Klare Aufgabenverteilung und Zuständigkeiten im ÖJV-Büro definieren und kommunizieren
- Judo Austria als Veranstalter von mindestens 3 internationalen Events pro Jahr

MASSNAHMEN & PROJEKTE

- Laufende Anpassung der Richtlinien und Dokumente, um aktuelle Anforderungen zu berücksichtigen.
- Erstellung strukturierter Sponsoringunterlagen zur besseren Ansprache und Akquise von Partnern.
- 2x jährlich JAMA-Meetings zwischen dem ÖJV, Landesverbänden, „Heavy Usern" und Programmierer zur Weiterentwicklung und Optimierung der Plattform.
- Jährliche Wettkampfleiterschulungen und aktive Praxiserfahrung bei Judo Austria-Events
- Fristgerechte und professionelle Abwicklung von Förderansuchen bei öffentlichen Stellen zur Sicherstellung einer kontinuierlichen Mittelbeschaffung.

Ein effektives Verbandsmanagement bildet das Rückgrat für den Erfolg von Judo Austria. Es vereint die Arbeit ehrenamtlicher Gremien und hauptamtlicher Struktur. Die Sicherstellung einer nachhaltigen Finanzierung erfolgt durch eine Kombination aus Fördergeldern und Eigenmitteln. Moderne IT-Lösungen und gut strukturierte Arbeitsprozesse ermöglichen eine effiziente Verwaltung und Kommunikation auf allen Ebenen. Judo Austria verfügt über eine hohe Kompetenz in der Organisation von nationalen und internationalen Veranstaltungen, eine Stärke auf die wir besonders stolz sind.



MEDIEN & ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Eine starke Medien- und Öffentlichkeitsarbeit macht die Leistungen und Vielfalt des Judosports sichtbar. Mit moderner, zielgerichteter Kommunikation stärken wir das Image von Judo, schaffen Identifikation und erreichen neue Zielgruppen. Ob Social Media, Videoformate oder klassische Pressearbeit – wir wollen Geschichten erzählen, die begeistern und zeigen, wofür Judo Austria steht.

ZIELSETZUNGEN

- Steigerung des Medienwerts auf 10 Mio. Euro/Jahr bis 2028
- Jede Begegnung der Judo-Bundesliga wird live übertragen bis 2027
- Jeder Landesverband hat eine Medienperson, um die lokale Medienarbeit zu koordinieren.

MASSNAHMEN & PROJEKTE

- Schulungen für Medienarbeit für Landesverbände und Vereine zur Schaffung eines österreichweiten Judo-Mediateams.
- Erweiterung der Berichterstattung in klassischen Medien und auf Social Media mit breiteren Inhalten.
- Ausbau der Streaming-Angebote zur besseren Sichtbarkeit.
- Einführung eines zentralen Medien-Leitfadens zur Unterstützung einer einheitlichen und professionellen Kommunikation für Landesverbände, Vereine und Judo Austria Funktionäre und TrainerInnen



ORGANISATION

JUDO & GESELLSCHAFT

Die Werte von Judo Austria wirken über den Sport hinaus und haben Einfluss auf die Gesellschaft. Ehrenamtliches Engagement ist dabei unverzichtbar und trägt maßgeblich zum Erfolg des Sports bei. Wir übernehmen Verantwortung und stellen sicher, dass Respekt und Sicherheit die Grundlage für ein faires und geschütztes Umfeld bilden, in dem sich jeder weiterentwickeln kann. Judo fördert Diversität und öffnet allen die Türen zu einer inklusiven Gemeinschaft. Zudem setzen wir auf Nachhaltigkeit, um den Sport langfristig zu fördern und gleichzeitig umweltbewusst zu agieren.

ZIELSETZUNGEN

- Sicherstellung transparenter Entscheidungsprozesse auf allen Ebenen des Verbands
- Implementierung von Nachhaltigkeitsrichtlinien als Grundlage für alle Tätigkeiten
- Wertschätzung der Ehrenamtlichkeit durch gezielte Anerkennung und Unterstützung der ehrenamtlich Engagierten
- Vernetzung von Judo Austria in internationale Gremien und innerhalb des Österreichischen Sports
- Implementierung des Judo Austria Vereinsgütesiegels bis 2032
- Jeder Verein mit mehr als 50 Mitglieder hat ein Vereinsschutzkonzept bis 2032
- Stärkung der Diversität in den Entscheidungsgremien durch gezielte Förderung vielfältiger Perspektiven

MASSNAHMEN & PROJEKTE

- Veröffentlichung von Richtlinien für Gremien und transparente Entscheidungsprozesse
- Festlegung formeller Anforderungen für Funktionäre, wie z.B. Strafregisterauszug und Good Governance Kodex, zur Gewährleistung von Integrität und Verantwortung.
- Förderung der Offenlegung von Interessenkonflikten bei allen Entscheidungsträgern, um eine faire und unparteiische Arbeit zu gewährleisten.
- Ausbau des Netzwerks der Vertrauenspersonen auf alle Landesverbände, um deren Bekanntheit zu steigern
- Bewerbung von Judo Austria Funktionären für internationale Funktionen bzw. für nationale Sportgremien
- Umsetzung von umweltbewussten Event- und Turnierkonzepten
- Nachhaltige Mobilitätsstrategien für unsere Aktivitäten, wie der Ausbau von Fahrgemeinschaften oder die Nutzung von CO2 neutralen Verkehrsmitteln



JUDO AUSTRIA

ÖSTERREICHISCHER JUDOVERBAND

Wehlistr. 29/1/111 | 1200 Wien
office@judoaustria.at | www.judoaustria.at

JudoAustria

JudoAustria